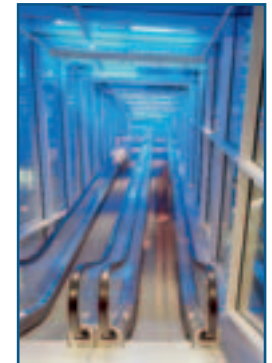
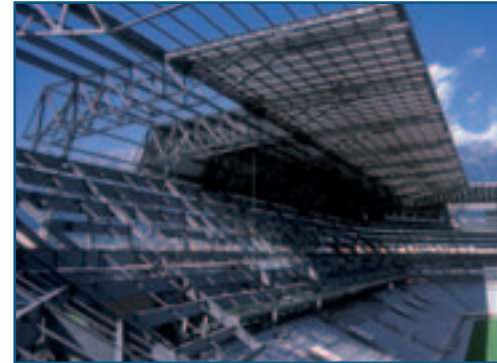


1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

ÖSTERREICHISCHER
STAHLBAUVERBAND



www.stahlbauverband.at



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

ÖSTERREICHISCHER
STAHLBAUVERBAND



www.stahlbauverband.at

Liebe Freunde des österreichischen Stahlbaues!

Wien, im Oktober 2007

Der Österreichische Stahlbautag 2007 in der Stahlstadt Linz ist ein geeigneter Rahmen für eine (erstmalige) Verleihung eines **Österreichischen Stahlbaupreises**.

Anders als bei internationalen Auszeichnungen, wie beispielsweise dem EUROPEAN STEEL AWARD, sollen dabei aktuelle Leistungen österreichischer Stahlbauer, Planer, Architekten, Ingenieurkonsulenten und aller mit dem Stahlbau in Österreich befassten Mitglieder des Österreichischen Stahlbauverbandes einer breiten Öffentlichkeit im eigenen Land vorgestellt werden.

Zugelassen wurden dabei ausschließlich Stahlbauprojekte, die in den letzten beiden Jahren in Österreich errichtet wurden; die Anzahl der Einreichungen je Mitglied ist beliebig.

Es ist das erklärte Ziel unseres Verbandes, die Prämierung dieses Österreichischen Stahlbaupreises einem breit gefächerten Fachpublikum zu übertragen.

So soll jeder am Stahlbautag 2007 registrierte offizielle Teilnehmer die Möglichkeit haben, persönlich mitzubestimmen, welches Unternehmen bzw. Mitglied des ÖSTV mit welchem Projekt den 1., 2. und 3. Preis erhalten wird!

Das Layout dieses Kataloges wurde bewusst schlicht gehalten, die grafische Gestaltung bleibt dem aktiven Teilnehmer weitgehend selbst überlassen, der zeitliche Aufwand für den Beteiligten wurde bewusst auf ein Minimum begrenzt. Die Motivation zum Mitmachen hat hier klar Priorität vor künstlerischer Gestaltung.

Dieser Katalog wird gleichzeitig zu einer aktuellen Leistungsschau des österreichischen Stahlbaues und offizielle Verbandsbroschüre, wird ins Internet gestellt und damit auch international frei zugänglich positioniert.

Die Preisverleihung erfolgt am 19.10.2007 am Beginn des 2. Vortragstages zum Österreichischen Stahlbautag durch den Präsidenten des Österreichischen Stahlbauverbandes, Herrn Ing. Mag. Peter Zeman, persönlich.

Die einschlägigen Fachmedien werden in geeigneter Weise unmittelbar danach informiert.

Der Gewinner des 1. Preises wird sich und seine Leistung nachfolgend auf Kosten des Verbandes noch gesondert in einem anerkannten Wirtschaftsmedium selbst präsentieren können.

Ich darf mich im Namen des Verbandes bei allen aktiv beteiligten Mitgliedern herzlich für das Mitmachen bedanken!

Alle stimmberechtigten Teilnehmer ersuche ich, jedenfalls von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Dass der Beste gewinnen möge
wünscht Ihnen Ihr

Techn.Rat Ing. Karl Felbermayer
(Geschäftsführender Direktor)

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Acht. Ziviltechniker GmbH
Statik + Konstruktion
Hietzinger Hauptstrasse 11
1130 Wien
www.acht.at

Salzbauer & Schnaubelt ZT GmbH
Alauntalstrasse 21
3500 Krems

DI. Peter Spreitzer
Tel.: 01 / 8772148

DI. Gerhard Salzbauer
Tel.: 02732 / 79790

Datum der Einreichung

14.09.2007

Acht. Ziviltechniker GmbH
Statik + Konstruktion



Objektbezeichnung

Innovative Hackschnitzellagerung - made in Austria

Standort-Adresse

Frantschach in Österreich bzw. weltweite Aufstellungsorte

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

2005 - 2007

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Entwicklung, Beratung, Vordimensionierung, Statische Detailberechnung, Führungs- und Werkstattplanung der Stahlbauten, Koordinierung (Stacker – Turmdrehförderband, Reclaimer – Rechnen mit Wagen, Förderbandbrücken).

Hauptunternehmer: Acht. Ziviltechniker GmbH / Salzbauer und Schnaubelt ZT GmbH

Objektbeschreibung

Lagerung und Abtransport von Hackschnitzel sind einer der kritischen Faktoren der Papierindustrie; die Homogenität dieses Rohstoffes zu erreichen ist das Ziel. Dies war auch der Auftrag mit dem die Firma FMW an die Einreicher herantrat – es ging darum, eine möglichst kostengünstige Form der Lagerung und des Abtransportes zu schaffen (Lagerprinzip „First in first out“). In Anlehnung an einen Turmdrehkran wurde der „Stacker“ konstruiert, der durch eine Förderbandbrücke mit Hackschnitzel versorgt wird. Diese werden aufgrund der langsamen Drehung des Stackers um die vertikale Achse zu einem „Gugelhupf“ geschützt. Der Abtransport erfolgt durch einen riesigen Rechen, den „Reclaimer“, der, vereinfacht gesagt, den Gugelhupf kontinuierlich „aufisst“. Der Rechen bewegt sich auf der Reclaimerbrücke hin- und her, und die Hackschnitzel entlang der herausgeschnittenen Ebene fallen zu Boden, von wo aus sie durch einen Schneckenförderer abtransportiert werden.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

1. **Interdisziplinäres** Wissen (Maschinenbau, Stahlbau, Betonbau) **innovativ** für den Stahlbau genutzt wurde
2. Die Qualitäten des Stahlbaus in **einzigartiger** Form eingesetzt wurden:
hohe Tragfähigkeit – leichte, bewegliche Konstruktion für große Spannweiten - flexibel in der Montage

Bauherr/Auftraggeber

FMW Industrieanlagenbau GmbH
Postfach 25
3062 Kirchstetten 100

Planer/Architekt

Acht. Ziviltechniker GmbH, Wien
Salzbauer & Schnaubelt ZT GmbH, Krems



Reclaimer, mit Stacker auf Centre Column und der darüberliegenden Förderbandbrücke



Förderbandbrücke mit schiefen Stützen

Acht. Ziviltechniker GmbH
Statik + Konstruktion



Reclaimerbrücke mit Centre Column

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Doubrava GesmbH & Co.KG.
Hochbau
Industriestraße 17-20
4800 Attnang-Puchheim
Austria

Prokurist Ing. Johann Wiesinger
Tel.: 07674 / 601-620
Fax: 07674 / 601-666
johann.wiesinger@doubrava.at
www.doubrava.at

Datum der Einreichung

14. September 2007



Objektbezeichnung

Bürogebäude R 25, Graz

Standort-Adresse

Rebengasse 25, 8020 Graz

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Nov. 2005 - Juni 2006 > Rohbaumontage = Stahlkonstruktion, Hohldielen und Fassade in 20 Arbeitstagen.
Stahlbau = ca. 85 to, ca. 3000 m² BGFL., TG. + 6 OG.

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

- 1) Durchführung der Baumeisterarbeiten inkl. Lieferung der Betonfertigteile
- 2) Lieferung u. Montage der Stahltragkonstruktion, inkl. statischer Berechnung und Konstruktion
- 3) Planung, Ausschreibung u. Realisierung der baulichen brandschutztechnischen Erfordernisse des Stahlbaues

Objektbeschreibung

Das Objekt besteht aus einem Untergeschoss, dem Zwischengeschoss, dem Erdgeschoss und 4 Obergeschossen. Im Untergeschoss befindet sich die Tiefgarage für 15 Abstellplätze sowie allgemeinen Haustechnik- und Elektroräumlichkeiten, weiters auch mieterspezifische Technikräume und Fahrradabstellräume für 40 Fahrräder. Im Zwischengeschoss befinden sich Lagerräume sowie haustechnische Einrichtungen. Das Erdgeschoss und die 4 Obergeschosse werden als Büroflächen genutzt. Derzeit wird das Gebäude von einem Mieter genutzt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, jedes Bürogeschoss entlang der Mittelachse für unterschiedliche Nutzer zu trennen.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

- > Kürzere Bauzeit, witterungsunabhängig (Winterbaustelle),
- > 3 % mehr Nettofläche durch Verwendung einer Stahlkonstruktion gegenüber herkömmlicher Bauweise,
- > hohe Flexibilität bei späterer Nutzung

Bauherr/Auftraggeber

Bauwerk Projektentwicklung GmbH
Panoramagasse 16
8010 Graz
Nutzer: Infineon Graz

Planer/Architekt

Dipl.-Ing. Architekt Aichinger Dominik
Breite Gasse 17
1070 Wien



Fotograf: Andreas Buchberger

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

www.stahlbauverband.at

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Haslinger Stahlbau GmbH
Villacher Straße 20
A – 9560 Feldkirchen

Ing. Klaus–Dieter Lechner

Datum der Einreichung
September 2007



Objektbezeichnung

A2 Südataobahn P30

Standort-Adresse

9400 Wolfsberg

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

April bis Juni 2005

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Fertigung und Beschichtung der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH

Objektbeschreibung

- Verbundbrücke
- 1.800 To
- Stützweite in Meter: 61,7 + 75,5 + 69,1 + 69,6 + 70,2 + 70,7 + 71,20 + 71,60 + 71,50 + 55,0
- Gesamtlänge: 686,2 m
- Breite: 15,0 m

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

diese Lösung wie auf den Bildern zu sehen ist, eine viel schlankere Bauweise darstellt als das schon bestehende Stahlbetontragwerk. Dadurch ergibt sich eine geringere Last auf den Auflagerpunkten. Architektonisch passen die gegensätzlichen Bauweisen (Stahlbeton – Stahl) sehr schön in das Landschaftsbild.

Bauherr/Auftraggeber

MCE Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co

Planer/Architekt

MCE Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Haslinger Stahlbau GmbH
Villacher Straße 20
A – 9560 Feldkirchen

Ing. Klaus–Dieter Lechner

Datum der Einreichung
September 2007



Objektbezeichnung

Fronius – Neubau Standort Sattledt

Standort-Adresse

4642 Sattledt – Austria

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Oktober 2005 bis Februar 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Fertigung und Beschichtung der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH
Montage der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH

Objektbeschreibung

- Hallenbau
- Länge 224 m
- Breite 216 m
- Höhe max. ~13 m

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

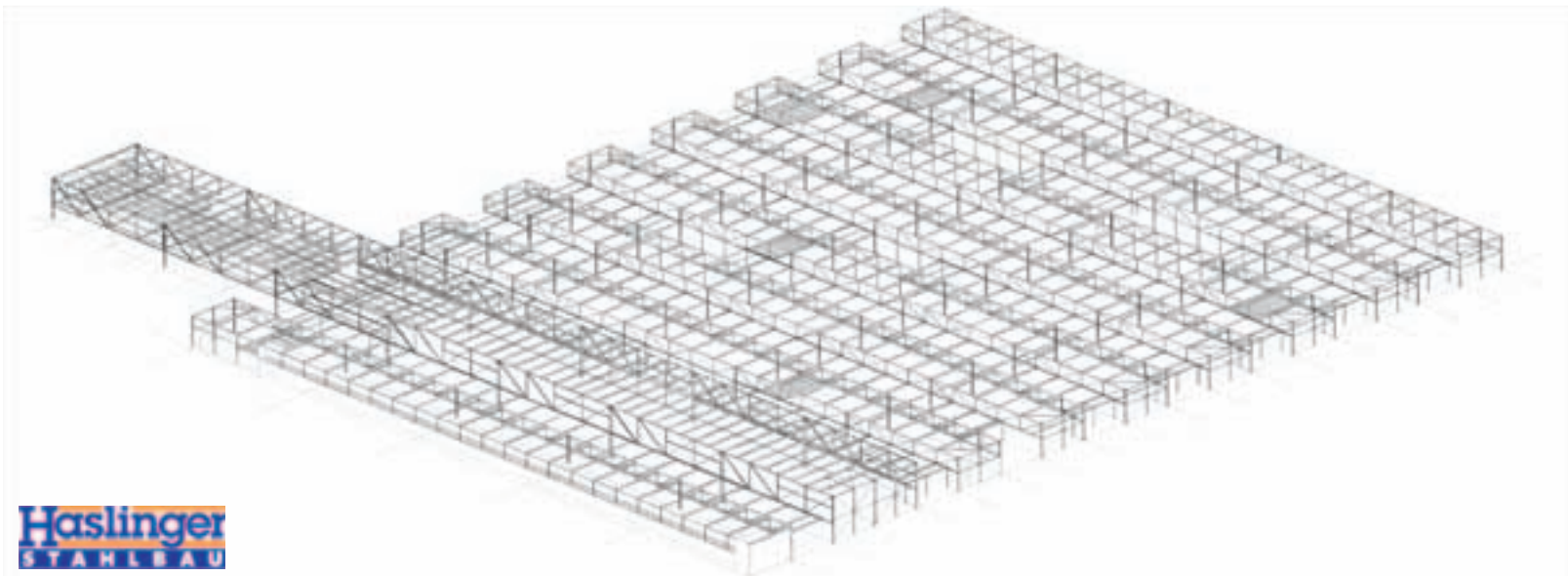
moderne Architektur gepaart mit Funktionalität große stützenfreie Flächen mit exzellenten Belichtungsverhältnissen ermöglichen.

Bauherr/Auftraggeber

Fronius International GmbH

Planer/Architekt

Benesch \ Stögmüller – Atelier für Architektur



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Haslinger Stahlbau GmbH
Villacher Straße 20
A – 9560 Feldkirchen

Hr. Ing. Klaus – Dieter Lechner

Datum der Einreichung
September 2007



Objektbezeichnung

Parkhaus Klagenfurt

Standort-Adresse

9020 Klagenfurt

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

April bis August 2007

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Fertigung der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH
Montage der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH

Objektbeschreibung

- Parkhaus Klagenfurt
- 450 Stellplätze
- Länge: 65 m
- Breite: 33 m
- Höhe: 16,5 m

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

dieses Parkdeck mit seinem äußerst schlanken Erscheinungsbild perfekt auf das Messegelände passt und optisch gut mit den bereits bestehenden Bauwerken harmonisiert.

Bauherr/Auftraggeber

Klagenfurter Messe Betriebsges.m.b.H

Planer/Architekt

DI Harald Omansiek



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Haslinger Stahlbau GmbH
Villacher Straße 20
A – 9560 Feldkirchen

Ing. Klaus–Dieter Lechner

Datum der Einreichung
September 2007



Objektbezeichnung

Voest Alpine Stahl Feuerverzinkung 4

Standort-Adresse

Voest Alpine Gelände, 4031 Linz – Austria

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Juli 2005 bis August 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Fertigung der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH
Montage der Stahlkonstruktion – Haslinger Stahlbau GmbH

Objektbeschreibung

- Halle
- 8.500 To
- Bebaute Gesamtfläche 24.800 m²

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

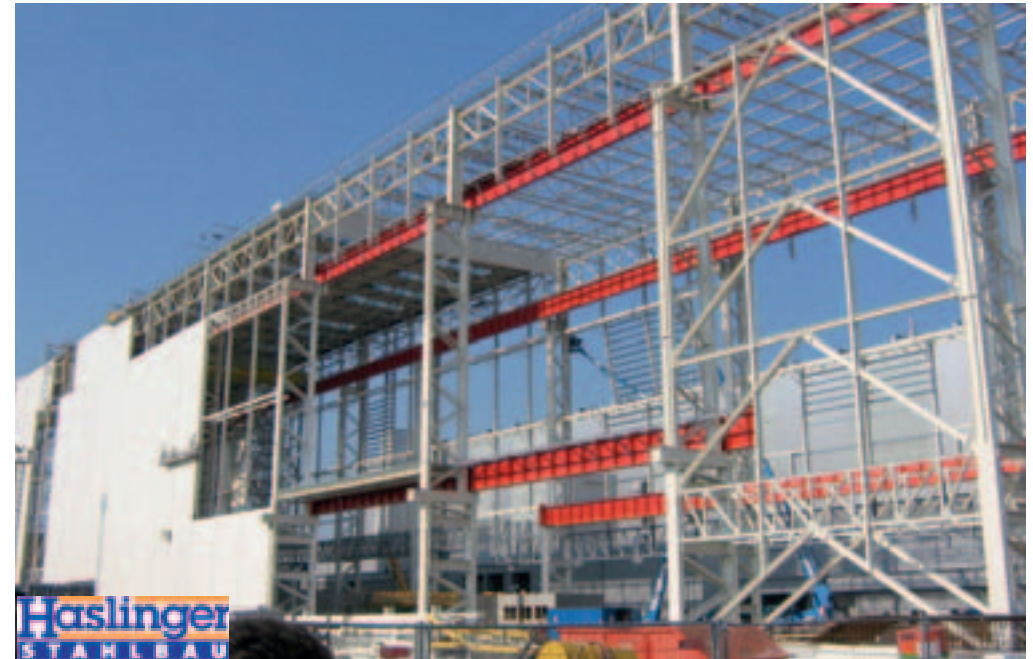
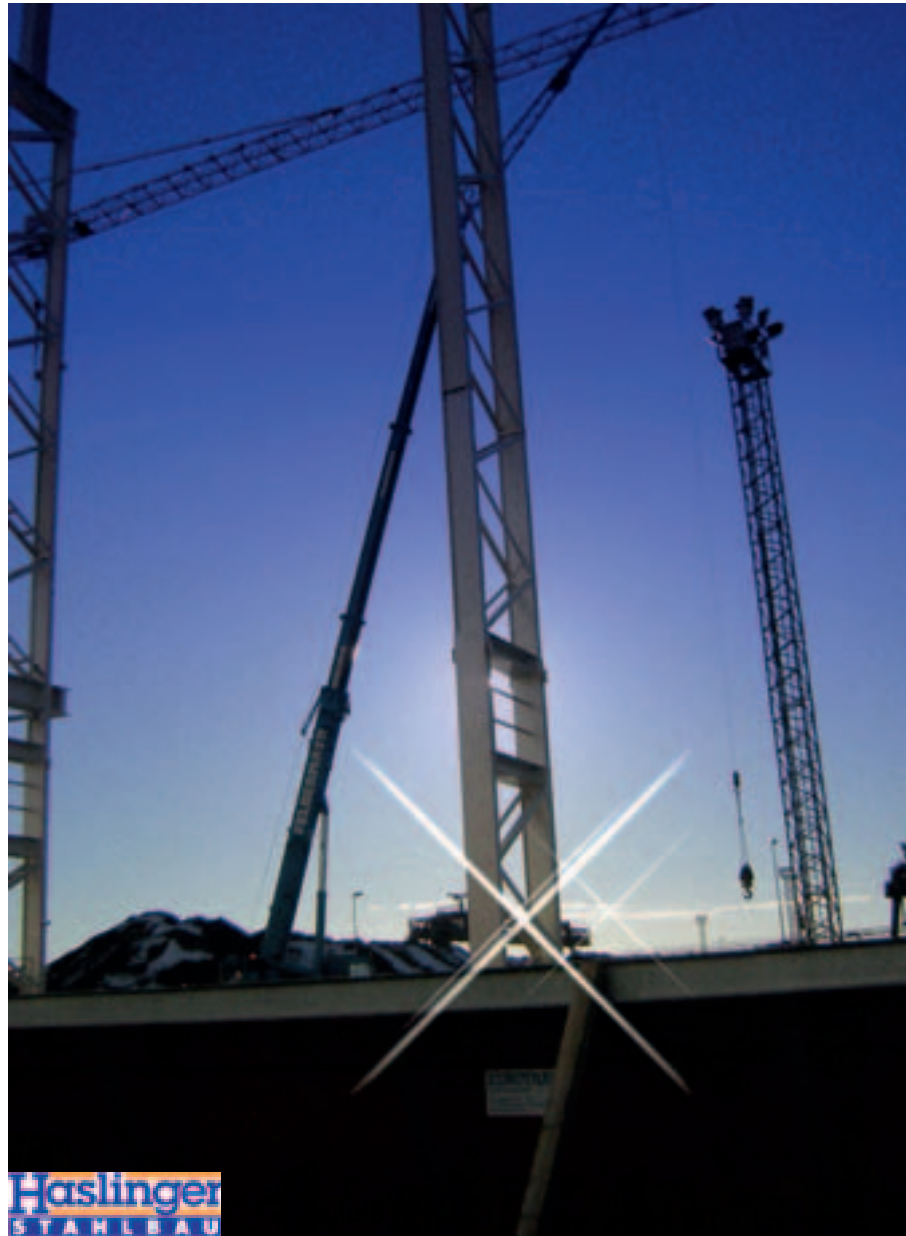
dieser Gebäudekomplex mit einer Gesamtfläche von 24.800 m² zu einer der größten Industriebauten in Österreich der letzten Jahre gehört. Außerdem wurde dieses Bauvorhaben in einer Bauzeit von nur 13,5 Monaten errichtet.

Bauherr/Auftraggeber

Voest Alpine Stahl GmbH

Planer/Architekt

Voest Alpine Stahl GmbH



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

MCE Stahl- und Maschinenbau
GmbH & Co
Lunzerstraße 64
4031 Linz

DI Urmann Michael

Datum der Einreichung
23.8.2007


STAHL- & MASCHINENBAU

Objektbezeichnung

PRAMBRÜCKE ALLERHEILIGEN

Standort-Adresse

B 136 Sauwaldstraße, 4780 Schärding

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Mai 2006 - Dezember 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit - ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

ARGE Prambrücke Allerheiligen - MCE Stahl- und Maschinenbau GmbH & Co / Angerlehner Hoch- und Tiefbau GmbH
MCE Stahl- und Maschinenbau: Tragwerk, Korrosionsschutz, Lager, Fahrbahnübergänge, Geländer
Angerlehner: Widerlager, Straßenbau

Objektbeschreibung

Als Ersatz für die über 90 Jahre alte Betonbrücke über die Pram wurde eine moderne Stahlbrücke mit einer Tragkonstruktion über der Fahrbahn errichtet. Diese wurde als Sprengwerk-Konstruktion mit abgehängter Stahlfahrbahntafel ausgebildet. Die Abhängung erfolgte durch 10 Hängepaare je Hauptträger, wobei die einzelnen Hänger Durchmesser von 40-65 mm aufweisen.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

die außergewöhnliche Gestaltung das Umfeld auf eine unaufdringliche Weise bereichert. Die klare Formensprache der Konstruktion veranschaulicht den Kraftfluss für den Betrachter und führt die Vorteile des Baustoffes Stahl klar vor Augen.

Bauherr/Auftraggeber

Amt der OÖ Landesregierung
Abt. Brücken- und Tunnelbau
4020 Linz

Planer/Architekt

DI Matthias Parzer
Ingenieurkonsulent für Bauwesen
4020 Linz



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

www.stahlbauverband.at

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

UNGER Stahlbau Ges.m.b.H.
Steinamangererstrasse 163
7400 Oberwart

DI (FH) Bernd Mühl
Mag.(FH) Matthias Mayer

Datum der Einreichung
27.08.2007



Objektbezeichnung

Galzig-Bahn, Talstation

Standort-Adresse

Galzig-Bahn Talstation, Kandaharweg 9, 6580 St.Anton am Arlberg

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Juni – Oktober 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Gesamte Stahlbauarbeiten:
Lieferung und Montage der Stahlkonstruktion

Objektbeschreibung

Bei der Talstation der Seilbahn Galzig handelt es sich um eine, auf zwei Stahlbetonflügelwänden gelagerte, freitragende Stahl-Glas-Konstruktion mit lichten Spannweiten von 16m. Von den Stahlträgern gehaltene, dreieckige und rautenförmige Glasscheiben bilden eine geschwungene 2.200 m² umfassende Glashülle. A-förmige Stützen - als Profile wurden im Wesentlichen Rundrohre verwendet - auf den Flügelwänden werden durch Fachwerke überbrückt und in Querrichtung stabilisieren Seile das Raumfachwerk. Kein Knotenpunkt der 326to Stahlkonstruktionen gleicht dem anderen.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

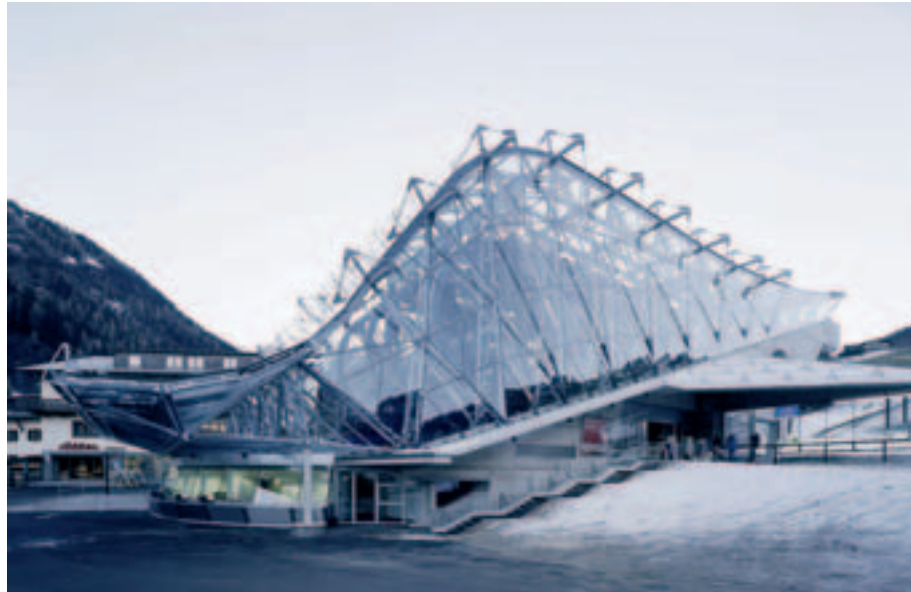
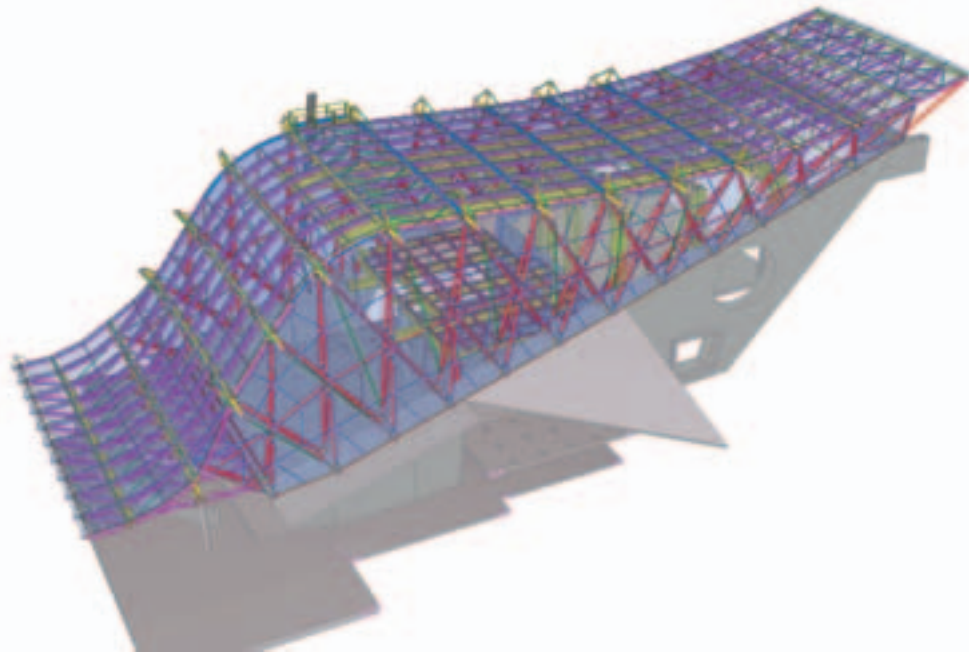
die Stahl-Glas-Konstruktion durch ihre Form sich optimal in die Landschaft einpasst und durch die harmonische Verbindung der unterschiedlichen Baustoffe eine einzigartige Anlage darstellt, die einen Blick hinter die Kulissen der sonst versteckten Technik, ähnlich einem transparenten Uhrwerk, gewährt. Das Objekt erzeugt dadurch, sowohl von Innen als auch von Außen bei Tag und Nacht interessante Perspektiven.

Bauherr/Auftraggeber

Arlberger Bergbahnen AG
Boznerplatz 8, 6020 Innsbruck

Planer/Architekt

driendl architects
Arch. Georg Driendl
Mariahilferstrasse 9, 1060 Wien



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

www.stahlbauverband.at

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Waagner-Biro Stahlbau AG
Stadlauer Straße 54
1220 Wien

Prok. DI Johann Sischka
Leiter Stahl-Glas-Technik
Tel. 01-288 44 569

Datum der Einreichung
14.09.2007

waagner biro
stahlbau

Objektbezeichnung

Hofüberdachung Kesselhaus der Hofburg

Standort-Adresse

Hofburg, Wien

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Fertigstellung Dezember 2005

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Erbringung von Stahlbau- und Verglasungsarbeiten (80 to Stahl, 1.100 m² Fassade)

Objektbeschreibung

In den Hof am ehemaligen Kesselhaus der Wiener Hofburg wurde eine dreigeschossige Erweiterung eingebaut. Der Hof konnte nicht komplett überbaut werden, da die denkmalgeschützte Fassade der alten Burg freigehalten werden musste und angrenzende Räume mit ausreichend Licht und Luft versorgt werden müssen.

Die Rahmenbedingungen resultierten in einem filigranen Stahl-Glasanbau an die Westfassade, wodurch die weiteren drei Fassaden des Hofes freigehalten werden konnten.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

es einen sensiblen Umgang mit historisch signifikanter Bausubstanz darstellt, Alt und Neu miteinander in Dialog treten.

Bauherr/Auftraggeber

Burghauptmannschaft

Planer/Architekt

Wehdorn



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Waagner-Biro Stahlbau AG
Stadlauer Straße 54
1220 Wien

Prok. DI Johann Sischka
Leiter Stahl-Glas-Technik
Tel. 01-288 44 569

Datum der Einreichung
14.09.2007

waagner biro
stahlbau

Objektbezeichnung

Lugner Steg

Standort-Adresse

Lugner City, Wien

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

Fertigstellung September 2005

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Erbringung von Stahlbau- und Verglasungsarbeiten (121 to. Stahl, 880 m² Verglasung)

Objektbeschreibung

Die Brücke ist trotz ihrer großen Spannweite freihängend ohne Stützen ausgeführt. Zur Unterstreichung der transparenten Erscheinung wurde die gesamte Einhausung ohne Deckleisten realisiert.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

es ein besonders filigranes Objekt an städtebaulich bedeutender Stelle ist und interessante Blickbeziehungen mit der näheren und weiteren Umgebung am Gürtel erlaubt.

Bauherr/Auftraggeber

Richard Lugner

Planer/Architekt

Bulant & Wailzer



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Zeman & Co GmbH
Schönbrunner Straße 213 – 215
1120 Wien
Tel. +43 (0)1 81414 – 0
Fax: +43 (0)1 8122713
E-Mail: info@zeco.at
www.zeman-stahl.com

Mag. Michael Bader

Datum der Einreichung

14.09.2007



Objektbezeichnung

Erweiterung des Tivoli-Stadions für die Fußballeuropameisterschaft 2008

Standort-Adresse

Montessoristraße, A-6020 Innsbruck

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

04 2006 – 10 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Statische Berechnung, Detailplanung, Lieferung und Montage der Stahltragkonstruktion u.a. mit sin-Profilen (Wellstegträgern) und der kompletten Überdachung. Rückbau auf den ursprünglichen Zustand nach der EM.

Objektbeschreibung

Das Tivoli-Stadion in Innsbruck wird für die Fußballeuropameisterschaft 2008 von 15.200 auf 30.300 (+1000) Sitzplätze erweitert. Der vorhandene Bestand wird unverändert und unter Verwendung des vorhandenen Daches überbaut. Nach der Meisterschaft wird das Stadion wieder auf die ursprüngliche Größe zurückgebaut. Das modulare Konstruktionsprinzip der Erweiterung erlaubt eine wirtschaftliche Wiederverwendung als eigenständige Tribünenkonstruktion.

Technische Daten: Sitzplätze: Ausbau von 15.200 auf 30.300, Gewicht der Stahlkonstruktion: 3500t, Überdachte Fläche: 16.000m², Dachhöhe: 42m, Dachauskragung: 45m, Konstruktionshöhe der Kragbinder: 8,5m.

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

...es die **typischen Vorteile der Stahlbauweise** umsetzt:

Flexibilität: Die bestehende Bausubstanz wird nahezu unverändert in die neue, erweiterte Konstruktion integriert.

Wiederverwertbarkeit: Nach dem Rückbau können die Erweiterungsbauteile als eigenständige Konstruktion erwertet werden.

Bauherr/Auftraggeber

Arge Euro 2000 Porr-Alpine,
Scherenbrandtnerhofstraße 5, A-5021 Salzburg

Planer/Architekt

Albert Wimmer ZT-GmbH



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Zeman & Co GmbH
Schönbrunner Straße 213 – 215
1120 Wien
Tel. +43 (0)1 81414 – 0
Fax: +43 (0)1 8122713
E-Mail: info@zeco.at
www.zeman-stahl.com

Mag. Michael Bader

Datum der Einreichung

14.09.2007



Objektbezeichnung

Konferenzhalle beim Vienna International Center

Standort-Adresse

Bruno Kreisky Platz 1, A-1220 Wien

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

11 2006 – 08 2007

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Sphärisch gekrümmtes Dach: Dreidimensionale Fachwerkkonstruktion u.a. mit sin-Profilen (Wellstegträgern), gedeckt mit Trapezblech für ein Gleitbügeldach. Verbunddecke über dem Gebäudekernbereich mit Fertigteilen und Aufbeton. Geländer, Wartungsebene mit Seilsicherungssystem.
Ausgeführt als Hauptunternehmer.

Objektbeschreibung

Über dem bestehenden 3-geschoßigen Parkdeck beim Vienna International Center wird ein neues Konferenzzentrum errichtet. Die freie Fläche von 64m x 55m des Plenarsaales wird durch einen bis zu 8m hohen Fachwerkträgerrost (12,8m x 11,1m) überspannt. Gleichzeitig kragen die Hauptträger bis zu 24m über den zentralen Bereich aus. In die Trägerrostkonstruktion integriert ist eine Verbund-Zwischendecke für die Haustechnik.

Technische Daten: Gewicht der Stahlkonstruktion: 900t, davon sin-Profile: 150t. Fläche der Verbunddecke: 2.800m², Fläche der sphärischen Dachform folgenden Trapezblechdecke: 6.400m².

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

...aufgrund der schwierigen Anlageverhältnisse (Überbauung eines bestehenden 3-geschoßigen Parkdecks und der höchst beengten Platzverhältnisse) ein besonderes und minutiös geplantes Montagekonzept zur Errichtung der an sich schon schwierigen Stahlkonstruktion zu entwickeln war.

Bauherr/Auftraggeber

Internationales Amtssitz- und Konferenzzentrum Wien AG,
Bruno Kreisky Platz 1, A-1220 Wien

Planer/Architekt

Albert Wimmer ZT GmbH,
Statik: Werner Consult ZT GmbH



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

Einreichung:

Zeman & Co GmbH
Schönbrunner Straße 213 – 215
1120 Wien
Tel. +43 (0)1 81414 – 0
Fax: +43 (0)1 8122713
E-Mail: info@zeco.at
www.zeman-stahl.com

Mag. Michael Bader

Datum der Einreichung

14.09.2007



Objektbezeichnung

Membrandach Nahverkehrsknoten Puntigam

Standort-Adresse

Puntigam, A-8055 Graz

Zeitraum der Ausführung/Leistungserbringung

08 2005 – 11 2006

Ausgeführte Arbeiten mit Angabe der Verantwortlichkeit – ARGE, Partner, Haupt-, Subunternehmer, ...

Detailplanung, Lieferung und Montage der Stahlkonstruktion, Edelstahlverkleidungen der Stützen, Glasoberlichten, diverses Mobiliar aus Stahl.

Ausgeführt in Arbeitsgemeinschaft mit Cenotec GmbH (Membrane)

Objektbeschreibung

Zur Überdachung der Bus- und Straßenbahnhaltstellen im Bereich des Nahverkehrsknotens Puntigam bei Graz dienen 10 freitragende Doppelstahlbögen aus Rundrohren. Die Dachhaut wird durch eine Membrane gebildet, die zwischen diesen Bögen gespannt ist.

Technische Daten: Gewicht der Stahlkonstruktion: Ca. 100t, Spannweite der Doppelstahlbögen: 21m, Membranfläche: 1000m².

Das Projekt ist auszeichnungswürdig, weil...

...es ein gelungenes Beispiel für die Kombination der Leichtbaumaterialien Stahl, textile Membrane und Glas darstellt. Für den Stahlbau bedeutet das höchste Toleranzanforderungen an Konstruktion, Produktion und Montagegenauigkeit.

Bauherr/Auftraggeber

ÖBB Infrastruktur Bau AG, Vivenotgasse 10, A-1120 Wien

Planer/Architekt

Architektur: Zechner & Zechner ZT GmbH,
Statik: Zenkner & Handel Ingenieurgesellschaft für
Bauwesen



1. ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUPREIS 2007

ÖSTERREICHISCHER
STAHLBAUVERBAND



www.stahlbauverband.at

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:

Österreichischer Stahlbauverband, Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien

Tel.: +43(0)1 503 94 74, Fax: 503 94 74-227, stahlbau@fmami.at

www.stahlbauverband.at

Mitglied der Europäischen Konvention für Stahlbau EKS

Das Bildmaterial wurde von den teilnehmenden Firmen zur Verfügung gestellt.
Der Urheberrechtsnachweis ist bei den jeweiligen Firmen zu erfragen.



Grenzenlose Möglichkeiten mit **RHS**[®] Stahlhohlprofilen.

www.rhs.alukoenigstahl.at

Alu König Stahl GmbH

Division Stahl

Tel. +43/22 36/62 6 44-0

E-Mail: rhs@alukoenigstahl.com

ALUKÖNIGSTAHL[®]

